

[3166.] In Kurzem werden wir auf neue Rechnung versenden:

**Praktisches Compendium**

**der Hautkrankheiten;**

mit besonderer Berücksichtigung der häufigern und hartnäckigsten Formen dieser Krankheiten; nebst Krankheits- und Heilungsgeschichten. Von Jonathan Green. Aus d. Engl.

Auch unter dem Titel:

Klinische Handbibliothek. VI. Band.

Weimar, 1. Dec. 1835.

Das Landes-Industrie-Comptoir.

[3167.] **Sonntags-Gast!**

Hierdurch erlauben wir uns die Anzeige, daß der Sonntags-Gast nunmehr wieder in unserm alleinigen Verlage erscheint.

Indem wir denjenigen unserer sehr geehrten Herren Geschäftsfreunde, welche trotz der störenden Concurrnz ihren Bedarf nach wie vor von uns bezogen haben, dafür unsern verbindlichsten Dank sagen, empfehlen wir das Blatt auch für das künftige Jahr ihrer thätigen Verwendung.

Der Jahrgang pro 1836 kostet 1 fl. ord., 18 fl. netto; die früheren Jahrgänge haben denselben Preis, pro 1833 fehlt gänzlich.

Eine gleiche Anzahl Exempl. wie pro 1835 werden wir auch pro 1836 an die resp. Handl. expediren, damit die Fortsetzung keine Unterbrechung erleidet.

Berlin, im December 1835.

C. W. Fröblich u. Comp.

[3168.] Binnen einigen Tagen erscheint mein erstes:

**antiquarisches Verzeichniß älterer und neuerer Literatur.**

Diejenigen resp. Handlungen, welche dergl. Kataloge annehmen, wollen dasselbe gef. verlangen.

Leipzig, den 5. Decbr. 1835.

Aug. Taubert jun.

**Anzeigen neuer und älterer Bücher, Musikalien u. s. w.**

[3169.] So eben ist erschienen:

**Bilder = Magazin**

für

**allgemeine Weltkunde.**

Redigirt

von

Ferd. M. Malven.

Zweiten Jahrgangs erstes bis sechstes Heft.

Mit 18 feinen Stahlstichplatten.

Jedes Heft 12 fl.

Der ausgezeichnete Ruf und die allgemeine Theilnahme, deren sich dieses höchst wohlfeile Prachtwerk in Deutschland und in allen angränzenden Staaten erfreut, sind wohl nur eine Folge seines innern Gehaltes und der rühmenden Beurtheilungen vieler geachteten Zeitschriften. Wir finden in diesem glänzenden Erfolg die erfreulichste Aufforderung, diesen zweiten Jahrgang ganz nach dem bisherigen Plane fortzuführen und zu vollenden. Wie bisher wird der artistische Theil eine Reihe der interessantesten Bilder zur Anschauung bringen, die

durch die Meisterschaft ausgezeichneter Stahlstecher eine kleine Gallerie von Kunstwerken genannt werden können. Der literarische Theil des Werkes wird auch fernerhin mit Einsicht und richtigem Takte aus den seltensten Prachtwerken, aus handschriftlichen Mittheilungen, und den englischen, französischen und andern Zeitschriften das Neueste und Wichtigste über Völker- und Länderkunde in geschmackvoller Bearbeitung mit Anmuth und Lebendigkeit darstellen. Diese vereinten Bestrebungen werden dem Unternehmen den eigenthümlichen Vorzug sichern, daß weder in Deutschland, noch in England oder Frankreich ein Werk bestehe, das mit dem vorstehenden verglichen werden könne.

Zur näheren Einsicht der vollendeten sechs Hefte des zweiten Jahrgangs fügen wir deren Inhalt bei.

**Bilder = Gegenstände:**

Rouen und die Kathedrale daselbst. — Panorama von St. Petersburg in 4 Blättern. — Der Augustusbrunnen in Augsburg. — Der tiefe Grund in Sachsen. — Tanager, die Moschee zu Meassat und Mequinez in Marokko. — Schloß Hohnstein. — Schloß Friedrichsburg. — Das Stadthaus in Kopenhagen. — Muley Abd Errahmen, Sultan von Marokko. — Kaiserl. Oesterr. Gesandtschaftslager auf der Reise nach Marokko. — Das Schauspielhaus und der Handelsstandplatz in Pesth. — Ansicht von Konstantinopel und der Leanderthurm. — Der Montblanc in 2 Ansichten. — Das Campo Santo bei Pisa. — Die Tacupecupiaris in Brasilien. — Gibraltar. — Der Hafen von Hamburg. — Das Stadthaus in Lübeck. — Die große Moschee in Brusa. — Der Thurm von Salata. — Falkenstein. — Bellano. — Aussetzung eines Kindes auf Madagascar. — Die sieben Thürme. — Der Sommerpalast zu Beskiftasch und der Frühlingspalast zu Kiagadchane.

**Beschreibender Inhalt:**

Das Neueste über die Insel St. Helena und Napoleon's Grab. — Die Ruinen von Pompeji bei Fackelbeleuchtung. — Die Basten. — Zur Charakteristik von Japan. — Die Harems des Morgenlandes. — Charakteristik und Geographie der Jagden in allen Erdtheilen. — Allerlei aus der Insel Fernando Po. — Bilder aus einer Aetna-Reise. — Die Hauptstadt Meriko. Parallelen über Spanien und Portugal. — Die Lo-Tschu-Inseln. — Bilderschollen von Joseph von Hammer. — Die Staatsgefangenen im britischen Indien. — Die neuesten Stimmen über die vereinigten Staaten von Nordamerika. — Zur Geschichte der Kolibri's. — Mittheilungen aus den Reisewerken der vier neuesten nordamerikanischen Erdumsegler. — Reise eines Schiffbrüchigen durch die Nubische Wüste. — Stellenlese aus d'Aubigne's großem Reisewerk über Amerika u. s. w.

Unter den Bildern, welche die nächsten sechs Hefte illustriren werden, befinden sich herrliche Ansichten aus Italien: Genua, Turin, Pisa, Rom, Gaeta, Neapel und die Pontinischen Sümpfe. — Die Soujacourous im Kampfe mit dem Bostocuden. — Das Bildniß des Ketschit Sing, Maharatscha der Sikhs und des Martin Honigberger aus Kronstadt. — Zwei mit wahrer Meisterschaft ausgeführte Ansichten aus Paris. — Vier charakteristische Bilder aus Norwegen u. a. m.

Auch sind noch einige complete Exemplare des ersten Jahrgangs mit 36 Stahlstichplatten in nettem Einband zu 6 fl 16 fl. zu bekommen.

Leipzig, 15. November 1835.

Hartleben's Verlagserpedition.

[3170.] H. Zschokke, classische Stellen der Schweiz.

3. Lief.

ist erschienen und den Geschäftsfreunden, deren feste Bestellung in unsern Händen sind, zugesandt worden!

Der neue Abdruck der 1. u. 2. Lieferung ist wieder fertig und steht auf Verlangen à cond. zu Dienste; — die 3. Lief. nebst Fortsetzung erfolgt jedoch nur auf feste Bestellung!

Leipzig und Karlsruhe, 24. Nov. 1835.

Kunstverlag W. Creuzbauer.